



Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

Innenministerium NRW, 40190 Düsseldorf

**Bezirksregierungen
- Dezernate 21 -**

**Arnsberg, Detmold, Düsseldorf,
Köln und Münster**

Haroldstraße 5, 40213 Düsseldorf

Bearbeitung: **Herr Schwalfenberg /
Frau Axler**
werner.schwalfenberg@im.nrw.de /
birgit.axler@im.nrw.de
Durchwahl (0211) 871 2584 / 2586
Fax (0211) 871 16 2584

16 2586

Aktenzeichen
15-39.08.01-3-

9. Mai 2007

**Ausländerangelegenheiten;
Bleiberechtsregelung
Erlass vom 11. Dezember 2006 - Az.: 15-39.08.01- 3 -**

Anlage 2

Die inzwischen innerhalb der Regierungskoalition erzielte und vom Bundeskabinett mit dem Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung aufenthalts- und asylrechtlicher Richtlinien der EU gebilligte Einigung über eine gesetzliche Bleiberechtsregelung sieht u. a. den uneingeschränkten Arbeitsmarktzugang, d. h. ohne Vorrangprüfung und ohne Prüfung der Arbeitsbedingungen, für geduldete Ausländer nach vierjährigem Aufenthalt vor. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) geht davon aus, dass die vorgesehenen Regelungen durch den Bundesrat nicht mehr in Frage gestellt werden. Im Hinblick darauf und aus Gründen der Gleichbehandlung hält das BMAS es daher für vertretbar, im Vorgriff auf die gesetzlichen Regelungen nunmehr auch bei den vom IMK-Beschluss vom 16./17.11.2006 begünstigten Personen, die nach sechs- bzw. achtjährigem Aufenthalt bei erfolgreicher Arbeitssuche eine Aufenthaltslaubnis erhalten, bundeseinheitlich auf die Vorrangprüfung und auf die Prüfung der Arbeitsbedingungen zu verzichten.

Zwischenzeitlich hat die Bundesagentur für Arbeit mit E-Mail vom 26.04.2007 den Regionaldirektionen und Arbeitsagenturen auch eine dementsprechende Weisung erteilt.

Daher ist bei Vorlage eines den Ziffern 1.1.2 und 3.1.1 meines Bezugserlasses entsprechenden Arbeitsangebots, sofern auch alle übrigen Erteilungsvoraussetzungen erfüllt sind, ab sofort die Aufenthaltserlaubnis zugleich mit einer Erlaubnis zur Ausübung einer Beschäftigung ohne Beschränkungen nach § 13 BeschVerfV zu erteilen. Anschließend ist die Agentur für Arbeit, in deren Bezirk der beschäftigende Arbeitgeber seinen Sitz hat, hierüber zu unterrichten. Ihr sind künftig nur noch die Daten des Ausländers und des Arbeitgebers unter Verwendung des von der Bundesagentur für Arbeit herausgegebenen Datenblatts zu übermitteln (Anlage 1).

Mit der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen habe ich Einvernehmen darüber erzielt, dass es Vereinbarungen über eine globale Zustimmung der einzelnen Agenturen für Arbeit mit den Ausländerbehörden nicht bedarf.

Zur Klarstellung ist anzumerken, dass bei geduldeten Ausländern weiterhin eine Vorrangprüfung und eine Prüfung der Arbeitsbedingungen durch die Agenturen für Arbeit zu erfolgen hat. Dies gilt auch für die Ausländer, deren Abschiebung aufgrund der Anordnungen vom 11. Dezember 2006 (vgl. Ziffer 2) - Az.: w.o. - und 03. April 2007 - Az.: 15-39.08.02-1-Gesetzliches Bleiberecht - nach § 60a Abs. 1 AufenthG ausgesetzt ist. Hierauf hat die Bundesagentur für Arbeit - Regionaldirektion NRW - die Agenturen für Arbeit bereits mit E-Mail vom 02. Mai 2007 hingewiesen.

Ziffer 3.1.2 des Bezugserlasses findet insoweit keine Anwendung mehr.

Im Übrigen hat das Bundesministerium des Innern gebeten, in die Statistik über den Bearbeitungsstand der Bleiberechtsregelung künftig auch Zahlenangaben zu Antragsrücknahmen und nicht entschiedenen Anträgen zu machen. Ein entsprechend aktualisierter Vordruck, der ab der Statistik für den Monat Mai 2007 zu verwenden ist, liegt an (Anlage 2).

Ich bitte, die Ausländerbehörden Ihres Bezirks entsprechend zu unterrichten.

Im Auftrag

(Block) 

Anlage

Absender:

An die
Agentur für Arbeit

Daten der kommunalen Ausländerbehörde

Behördenkennziffer	
Aktenzeichen	
Datum der Beantragung der Aufenthaltserlaubnis	
Ansprechpartner bei der ABH	
Telefonnummer der ABH	

Stammdaten der Ausländerin / des Ausländers:

Name	
Vorname	
Geburtsname	
Geburtsort	
Geburtsdatum	
Staatsangehörigkeit	
Geschlecht	
Postleitzahl	
Ort	
Straße	
RV-Nummer (soweit bekannt)	

Aufenthaltsstaus:

Ununterbrochen im Inland seit	
Aktueller Aufenthaltstitel mit Rechtsgrundlage	
Geltungsdauer des aktuellen Titels	Vom bis

Datenblatt zur Erfassung der nach § 8.9 Abs. 1 Nr. 2 entschiedenen Fälle in ZuwG-AA im Rahmen des Bleiberechtsbeschlusses.

Daten des Beschäftigungsbetriebes

Betriebsnummer (soweit bekannt)	
Betriebsbezeichnung 1:	
Betriebsbezeichnung 2:	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	

(Datum, Unterschrift)

Bleiberechtsbeschluss der IMK vom 17.11.2006										
Bundesland Spalte 1	Nordrhein-Westfalen			Beziehungszeitraum		Ausländerbehörde		Spalte 7		Spalte 8
	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4b	Spalte 4c	Spalte 4d	Spalte 5a	Spalte 5b	Spalte 5c	Spalte 5d	
Zeitraum	Anträge auf Aufenthaltserlaubnis (Anzahl der Personen)	Anträge auf Aufnahmestellen (Anzahl der Personen)	an Personen mit Lebensunterhaltssicherung am 17.11.2006 IM NRW bzw. Nr. 3.2.1 IMK-Beschl.	an einbeschlossene Familienangehörige	an einbeschlossene Verwandte Familienangehörige	Diktanden bis 30.09.2007 nach Ziff. 2 der Anordnung des IM NRW bzw. Nr. 9 Abs. 1 des IMK-Beschlusses	daraufhin erteilte Aufenthaltserlaubnisse nach Ziff. 3 der Anordnung des IM NRW bzw. Nr. 9 Abs. 2 des IMK-Beschlusses	einbeschlossene Familienangehörige	abgelehnte Anträge (Anzahl der Personen)	Ausschlussgründe nach Ziff. 1.4 der Anordnung des IM NRW bzw. Nr. 6 des IMK-Beschlusses
20.11.-31.12.2006										
01.01.-31.01.2007										
01.02.-28.02.2007										
01.03.-31.03.2007										
01.04.-30.04.2007										
01.05.-31.05.2007										
01.06.-30.06.2007										
01.07.-31.07.2007										
01.08.-31.08.2007										
01.09.-30.09.2007										
01.10.-31.10.2007										
01.11.-30.11.2007										
01.12.-31.12.2007										
01.01.-31.01.2008										
01.02.-29.02.2008										
01.03.-31.03.2008										
01.04.-30.04.2008										
01.05.-31.05.2008										
01.06.-30.06.2008										
01.07.-31.07.2008										
01.08.-31.08.2008										
01.09.-30.09.2008										
01.10.-31.10.2008										
01.11.-30.11.2008										
01.12.-31.12.2008										
Gesamt 2006										
Gesamt 2007										
Gesamt 2008										
2006 - 2008 (seit 20.11.06)										

Name:
Telefon:
E-Mail:
Stand
Stand 11.04.2007